

<p>Seite 1 von 4 Maria im Walde Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</p> <p>Stand Mai 2010</p>	<p>Leistungsbeschreibung heilpädagogischer Platz in einer Tagesgruppe</p> <p>Zusatz zur Leistungsbeschreibung Platz in einer Tagesgruppe</p>
--	---

<p>Leistungsbeschreibung</p>	<p>Heilpädagogischer Platz in den Tagesgruppen Maria im Walde</p>
<p>Zuordnung des Angebotes</p>	<p>Hilfen zur Erziehung Lebensfeldunterstützende und -ergänzende erzieherische Hilfe</p>
<p>Gesetzliche Grundlagen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • § 27 SGB VIII Hilfe zur Erziehung • § 32 SGB VIII Erziehung in einer Tagesgruppe • § 35a SGB VIII Hilfe zur Eingliederung seelisch behinderter Kinder • § 36 SGB VIII Hilfeplan
<p>Allgemeine Beschreibung der Hilfeform</p>	<p>Maria im Walde bietet 8 heilpädagogische Plätze für Kinder im Alter von ca. 6 – 14 Jahren in seinen Tagesgruppen an. Die Plätze teilen sich wie folgt auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1 integrierter heilpädagogischer Platz in der Tagesgruppe 9 Plus (Gruppenstärke 9 Kinder) - 2 integrierte heilpädagogische Plätze in der Stadtteiltagesgruppe im Haus Marienheim (Gruppenstärke 8 Kinder) - 5 heilpädagogische Plätze in der heilpädagogischen Tagesgruppe (Gruppenstärke 7 Kinder) <p>In jeder Gruppe arbeitet mindestens ein Mitarbeiter mit anerkannter heilpädagogischer Qualifikation.</p> <p>Wir bieten hiermit 3 integrierte heilpädagogische Plätze an, die ermöglichen, dass Kinder, sofern im Hilfeplan vereinbart, innerhalb unserer Regeltagesgruppen bei Bedarf eine noch intensivere, individuellere Förderung erhalten können. Durch diesen integrativen Ansatz lassen sich Kinder mit hohem Problempotential und hohem Betreuungsbedarf in einer normalen Tagesgruppe fördern.</p>

Leistungsbeschreibung heilpädagogischer Platz in einer Tagesgruppe

Zusatz zur Leistungsbeschreibung Platz in einer Tagesgruppe

Zielgruppe

Dies hat auch bei laufenden Hilfen den Vorteil, dass Kinder nicht unbedingt die Gruppe wechseln müssen, wenn sie eine intensivere oder auch eine weniger intensive Betreuung brauchen
Darüber hinaus können durch die Mischung von Regel- und Intensiv-Plätzen schwierige Gruppenkonstellationen entzerrt werden und Kinder besser miteinander/ voneinander lernen.

Der Personalschlüssel für einen heilpädagogischen Platz beträgt 1:2,4.

Ein heilpädagogischer Platz in einer Tagesgruppe ist notwendig und geeignet für Kinder,

- die nur begrenzt gruppenfähig sind
- die nach stationärer Behandlung in der Kinderpsychiatrie wieder in ihre Familie zurückgeführt werden
- die flankierend zu einer kinderpsychiatrischen Behandlung eine heilpädagogische Förderung benötigen
- die massive emotionale Störungen aufweisen
- die aggressiv-destruktives Verhalten zeigen
- die aufgrund von ADHS eine sehr strukturierte Begleitung benötigen
- die durch permanente Verweigerung auf sich aufmerksam machen
- die depressiv, trauriges Verhalten zeigen
- die ungeübt sind im Umgang mit anderen Kindern
- die Lern- und Leistungsschwächen, Teilleistungsstörungen und Lernbehinderungen haben
- mit Entwicklungsstörungen/ Entwicklungsretardierungen
- bei Traumatisierung durch Missbrauchs- und / oder Gewalterfahrung
- mit psychosomatischer Symptomatik
- mit starkem Übergewicht und Bewegungsmangel

Leistungen

Ein heilpädagogischer Platz bietet ergänzend, neben den beschriebenen Standard-Leistungen der Tagesgruppe (s. Leistungsbeschreibung Tagesgruppen Maria im Walde) jedem Kind mit heilpädagogischer/ intensiver Förderung

einen individuellen Behandlungsrahmen bestehend aus:

Zu Beginn oder im Verlauf

Bei Bedarf

Wöchentlich

Regelmäßig

Wöchentlich

- sorgfältige sozialpädagogische und heilpädagogische Diagnostik, Begleitung, Auswertung und Übertrag medizinisch und psychiatrischer Diagnosen. Analyse des Förderbedarfs und Durchführung von Förder- und Trainingsprogrammen (was muss nachgelernt werden, emotional, sozial, sprachlich, motorisch, schulisch...)
 - enge Kooperation mit externen Fachärzten und Therapeuten (Fragen zur Medikation, gesundheitliche Besonderheiten, Übersetzung diagnostischer Ergebnisse in den pädagogischen u. familiären Alltag, etc.)
 - wöchentliche gezielte Einzelförderungen zu individuellen Förderzielen (z.B. in den Bereichen Lernen und Konzentration, Wahrnehmung, Sprache/ Lesen, Koordination/ Psychomotorik, Gruppenfähigkeit, u.a.)
 - Tages- und Wochenstruktur werden immer wieder neu auf die Möglichkeiten und Grenzen der Kinder abgestimmt. Bei Überforderungssituationen in der Großgruppe kann das Kind zeitweise einzeln betreut werden und auf seine Bedürfnisse eingegangen werden
 - Förderorte und –zeiten werden sehr individuell abgestimmt
 - Gezielte Kleingruppenangebote als Binnendifferenzierung für
 - die zielorientierte Arbeit mit verschiedenen Altergruppen, individuellen Interessenlagen und Förderbedarfen, sowie für geschlechtsspezifische Erfordernisse (Mädchen- und Jungenarbeit)
 - die Herstellung von Erfahrungsfeldern zur Einübung sozialer Wahrnehmung, sozialer Fertigkeiten und Verhaltensweisen (z.B. Reiten, Klettern)
 - den Aufbau von erwünschtem Sozialverhalten,
 - die Auseinandersetzung mit Affekten, Stimmungen, Bedürfnissen und Interessen der Kinder im Kontext der Kleingruppe (Training für Kinder mit autistoiden Störungen)
 - Förderung von Selbstwahrnehmung und Entspannung (z.B. Phantasiereisen Progressive Muskelentspannung)
 - der Förderung von sportlichen, musikalischen, kreativen und lebenspraktischen Fähigkeiten
- Die Kleingruppen werden regelmäßig so zusammengestellt, dass neben den geschützten Förderraum auch

<p>Seite 4 von 4 Maria im Walde Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</p> <p>Stand Mai 2010</p>	<p>Leistungsbeschreibung heilpädagogischer Platz in einer Tagesgruppe</p> <p>Zusatz zur Leistungsbeschreibung Platz in einer Tagesgruppe</p>
---	---

<p>14-tägig im Einzelfall auch häufiger</p> <p>Täglich in der Schulzeit</p>	<p>Lernerfahrungen treten, die dann die Teilnahme an größeren Gruppen zunehmend möglich machen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Planung und Durchführung von gezielten Elterntrainings zu Hause und in der Tagesgruppe, ▪ Individualisierte Hausaufgabenbetreuung in engem Betreuungsrahmen, zeitweise 1:1 oder 2er-Gruppe, ausgerichtet auf das Ziel auch in einer größeren Gruppe arbeitsfähig zu werden